MEINE Gemeinde

Ostergottesdienste

Neue Gesichter in unserer Gemeinde

Konfirmationen in der esm

stadtkirchen gemeinde marl

esm

www.esm.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
Grußwort	2
Geistliches Wort	3
esm-aktuell	
Konfirmand:innen	6
KonfiKids	7
Nachrufe	8
Amtshandlungen	11
Geburtstage	12
Hier ist was los	
Gemeindefest	15
weitere Veranstaltungen	16
Menschen in der Gemeinde	
(gem-)einsam	18
#wärmewinter	19
Aus unseren Kindergärten	20
Senioren	22
Gottesdienste	
Gottesdienste	24
Ostergottesdienste	26
Gottesdienste im März	27
Gottesdienste im April	28
Gottesdienste im Mai	29
Gottesdienste im Juni	30
Trauer	
Ostern auf dem Friedhof	33
Angebote zum Thema Trauer	35
Über den Tellerrand	
Besuch in Guatemala	36
Aktionen & Veranstaltungen	37
esm Vorort	
Das neue Team Jugend	38
Ergebnis der Kirchenwahl 2024	40

Kontakte....

Grußwort ...



... eine naheliegende Frage – oder anders: Was machen Sie zu **Ostern**? Die Ev. Stadt-Kirchengemeinde Marl (**esm**) bietet auch in diesem Jahr eine reiche Palette verschiedener Gottesdienste und Feiern (s. S.25/26).

Einiges ereignet sich noch bis zum Sommer:

Wir begrüßen das neu-gewählte Presbyterium der esm mit einer guten Mischung aus vertrauten und neuen Gesichtern (s. S. 41). Eine Vorstellung der neuen hauptamtlichen Mitarbeiterinnen im Bereich Jugend lesen Sie auf den Seiten 38/39.

Im April und Mai feiern wir die **Konfirmationen** in den drei Kirchen (s. S. 6). Und zum Stichwort "Feiern": Sie sollten den 19. Mai, das diesjährige Pfingstfest im Kalender markieren und freihalten. Die **esm** feiert in diesem Jahr ein **Gemeindefest** mit einem Konzert des **esm**-Gospelprojekts

(s. S. 15). Seien Sie mit dabei und feiern mit!!!

Thomas Luther, Gemeindebrief-Redaktion Geistliches Wort EINLEITUNG

Angedacht

Schlüsselmoment

Ein Moment, der alles verändert.

Eine Tür öffnet sich.

Eine neue Perspektive

zeigt sich am Horizont.

 $Ein\ be sonderer\ Mensch\ tritt\ in\ unser\ Leben.$

Ein Traum erfüllt sich.

Segen wird spürbar.

Das finstere Tal ist plötzlich gar nicht mehr so finster. Sorgenfalten verwandeln sich in Lachgrübchen.

Ein Karfreitag hat gegen alle Hoffnung ein für alle Mal sein Ende gefunden.

Das Leben siegt.

Ein Stück vom Himmel.

Ein Moment, der alles verändert.

Manchmal geschieht das laut,

mit Konfetti und Glitzer.

Manchmal aber auch ganz zart und leise.

Es ist ein Moment, in dem der Funke überspringt und das Herz erreicht.

Fin Schlüsselmoment.

So wie Ostern. Das Leben siegt. Es lacht dem Tod, der Traurigkeit und der Gottverlassenheit ins Gesicht.

Jesus Christus ist die Auferstehung und das Leben.

Wir dürfen aufatmen.

In den Ereignissen des Ostermorgens leuchtet das kommende Himmelreich auf.

Es geht weiter. Veränderung ist möglich. Das Licht kehrt zurück.

Neues Leben erreicht das, was starr und tot ist.

Gott ist da.

Ein Schlüsselmoment.

So wie die Konfirmation. Viele Jugendliche werden in diesem Frühjahr in unserer Gemeinde konfirmiert.

Die Jugendlichen bekräftigen ihren Glauben an Gott und sagen "Ja" zu ihm. Und Gott sagt "Ja" zu ihnen.



4 EINLEITUNG Werbung



TechniSat



Spitzenqualität, Top-Service, kompetente Beratung und eine Riesenauswahl.

Radiotechnik

Diekert + Team

Seit 1968 in Marl

Loestraße 15 · 45768 Marl · Tel. 0 23 65/1 65 1

TV-HIFI-VIDEO-PROFI

Fachgeschäft – Fachwerkstatt – Meisterbetrieb – Fernsehen – Video – Rundfunk Antennenbau – Haushaltsgeräte – Telefon – Fax – Zubehör

GRUNDIG

telering

Panasonic

OPTIK - HÖRGERÄTE - UHREN - SCHMUCK

WIBBEKE

HÖREN - SEHEN - AUSSEHEN

BRASSERTSTR. 82 • 45768 MARL • TELEFON 0 23 65 - 96 36 86



sparkasse-re.de

Wenn's um Geld geht.



Geistliches Wort EINLEITUNG 5



Jeder und jedem wird Gottes Segen zugesprochen.

Ein Moment, in dem sie ganz persönlich angesprochen und gemeint sind. Der sie stärkt und ermutigt.

Gott ist da.

Ein Schlüsselmoment.

So wie Pfingsten. Gottes Geist beflügelt und begeistert. Bringt in Bewegung. Damit unsere Seele keinen Grünspan ansetzt, sondern wir Feuer und Flamme für Menschen und Dinge werden, die uns am Herzen liegen. Damit unsere Kirche und Gemeinde einladend, lebendig und bunt ist und sich die Menschen dort wohlfühlen.

Damit wir die Botschaft weitertragen: Gott ist da.

Ein Schlüsselmoment.

Es ist der Moment, in dem Gott uns verheißt: Ich bin da. Ich will alle Tage mit Euch leben – seid getrost!

Ich wünsche Ihnen viele wunderbare Schlüsselmomente in der kommenden Zeit. Ich wünsche Ihnen die Erfahrung der Osterfreude, das Einstimmen in den Osterjubel, die belebende und verändernde Kraft von Gottes Geist und die Gewissheit: Gott ist da. Ich bin gesegnet.

Lisa Stiller



6 esm-AKTUELL Konfirmand:innen

Konfirmationen 2024

Das Presbyterium hat – vorbehaltlich der Erfüllung aller Zulassungs-Voraussetzungen bis zum Ende der Konfirmand:innen-Zeit – die Zulassung folgender Konfirmand:innen zur Konfirmation beschlossen:

Im Bezirk Ost finden die Konfirmationen am 20. April, 14 Uhr, und 21. April, 11 Uhr, in der Pauluskirche statt. Es werden konfirmiert:

Im Bezirk West finden die Konfirmationen am 5. Mai, 11 Uhr und 14 Uhr, und 12. Mai, 11 Uhr und 14 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche statt. Es werden konfirmiert:

Hinweis: Im Gemeindebrief werden nur Amtshandlungen veröffentlicht, zu denen bei Drucklegung eine Einverständniserklärung vorliegt. In den Onlineausgaben werden keine Amtshandlungen veröffentlicht.

Im Bezirk Mitte finden die Konfirmationen am 27. April, 13 Uhr, und 28. April, 11 Uhr, in der Auferstehungskirche statt. Es werden konfirmiert:

Anmeldung der neuen Konfis

Nach der Konfirmation ist vor der Konfirmation! Alle Jugendlichen der **Jahrgänge 2010/2011** laden wir zur Konfirmandenzeit ein. Im Sommer geht's los! Nach den Osterferien verschicken wir ein persönliches Einladungsschreiben mit Über-



sicht zu den angebotenen
Zeiten und Orten. Hier schon
mal die **Anmeldetermine**, Unterrichtszeiten
und Ansprechpersonen:

KonfiKids esm-AKTUELL

Pauluskirche: Unterricht ist 14-tägig dienstags 16.30-18.30 Uhr; Leitung Pfarrerin Daniela Kirschkowski. – Anmeldung am Dienstag, 28. Mai, um 18.00 Uhr in der Pauluskirche – Start zum Kennenlernen der Gruppe am Dienstag, 2. Juli, um 16.30 Uhr

Auferstehungskirche: Unterricht ist wöchentlich dienstags 16.00-17.30 Uhr; Leitung Pfarrer Jörg Krunke – Anmeldung am Donnerstag, 13. Juni, um 18.00 Uhr – Start zum Kennenlernen der Gruppe am Dienstag,

27. August, um 16.00 Uhr

Dreifaltigkeitskirche: Unterricht ist monatlich samstags, 10–15 Uhr; Leitung Pfarrerin Kirsten Winzbeck – Anmeldung am Dienstag, 11. Juni, um 18.00 Uhr – Start zum Kennenlernen der Gruppe am Samstag, 24. August, um 10.00 Uhr

Richtig los geht es bei dem gemeinsamen Wochenende mit allen Konfis aus Marl am 31. August / 1. September.

Mit den KonfiKids auf der Zielgeraden

Seit Ende des letzten Jahres sind wir mit den Konfikids in der **esm** an drei Standorten unterwegs: mit Geschichten, Spielen, Gottesdiensten, Aktionen und Ausflügen. Es gibt bis Mai/Juni noch viel zu entdecken, dann ist die Zielgerade des ersten Abschnitts des Konfirmationsmodells (1. Einheit dritte Klasse, 2. Einheit achte Klasse) erreicht:

Im Bezirk Ost (Pauluskirche) wird für den KA 3, also für die KonfiKids im 3. Schuljahr dieses neue Unterrichtsmodell erprobt. An vier Terminen kommen die KonfiKids samstags zu verschiedenen Themen zusammen, u.a. steht auch ein Ausflug ins Bibeldorf Rietberg wieder auf dem Programm.

Wir verabschieden die KonfiKids in einem Familiengottesdienst am Sonntag, **9. Juni** ab 11.00 Uhr in der Pauluskirche.

Am **25.** Mai machen die KonfiKids des Bezirk Mitte einen Abschlussausflug nach Granat, am **26.** Mai feiern wir den Abschlussgottesdienst.

Im Bezirk West endet der Untericht mit dem Gottesdienst am 23. Juni.

Jedes Kind erhält in den Gottesdiensten eine Urkunde, außerdem können bisher nicht getaufte Kinder getauft werden.

Wir freuen uns auf fröhliche Feiern mit den Kindern und ihren Familien!



Schulranzen, Papagei, Schmetterlingsflügel, Lolly, Banane

8 esm-AKTUELL Nachrufe

Nachruf

Dr. Armin Frowein

Gott, in deinem Wort liegt die Kraft der Auferstehung. (...) Lass uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir Weisheit gewinnen.

nach Psalm 90

Nach einem langen und erfüllten Leben ist Dr. Armin Frowein mit 94 Jahren in Cuxhaven verstorben. Gemeinsam haben wir am 12. Januar im Kolumbarium Christuskirche u.a. zu den Klängen des Emoll Präludiums BWV 548 von ihm Abschied genommen. Viele Jahre hat er uns in Marl in Gottesdiensten an der Orgel begleitet, hat Abendmusiken gegeben und sich engagiert für den Orgelbau eingesetzt. Darüber hinaus war er Orgelsachvertändiger des Kirchenkreises Recklinghausen. Viele haben ihn in guter Erinnerung in Begegnungen in Gottesdiensten, in der Gemeinde und in Konzerten.

Mit den Klängen einer eigenen Komposition eines Klavierquintettes haben wir ihn am Ende der Trauerfeier auf seinen letzten Weg nach Münster gehen lassen, wo er im Familiengrab beigesetzt wurde.

Er hat sein Leben im Sinne des Psalm 90 mit Weisheit erfüllend gestalten können. Wir sind getragen von der Hoffnung, dass auch die Botschaft von der Kraft der Auferstehung nun an ihm Wirklichkeit geworden ist.

Seiner Familie wünschen wir, dass sie darin Trost findet

Barbara Seydich



NachrufBernd Kaempf

Bernd Kaempf war über viele Jahre mit unserer Kirchengemeinde eng verbunden: Als etwa 2008 im damaligen Bezirksausschuss am Versöhnungszentrum und im Presbyterium der esm Unterstützung in der Mitarbeit gesucht wurde, war er ohne Zögern bereit, mitzuhelfen. Auch schon in den 70er Jahren gehörte er dem damaligen Presbyterium an der Pauluskirche an. Als junger Mann leitete er in der Johanneskapelle den Kindergottesdienst

Als promovierter Maschinenbauingenieur suchte er in den Zusammenhängen vieler

Nachrufe esm-AKTUELL 9

Probleme und Fragen in der Gemeindearbeit nach hilfreichen und sachlichen Lösungsmöglichkeiten. In krisenreicher Zeit war er ein verlässliches und engagiertes Mitglied unserer Kirchengemeinde. Auch nach Aufgabe des Versöhnungszentrums blieb er über längere Zeit Mitglied des Bezirksausschusses Mitte.

Sein besonderes Interesse galt ethischen Fragen, die er gerne in Bezug auf wissenschaftlichen Hintergründen mit anderen Gemeindegliedern diskutierte. Dabei war er über das Zeitgeschehen sehr gut informiert und ein angenehmer Gesprächspartner.

Über mehrere Jahre besuchte er nach seinem Abschied aus den Leitungsgremien den Hauskreis im Kleinen Café am Evangelischen Friedhof in Lenkerbeck. Immer wieder war es ein Anliegen für Bernd Kaempf, kirchenferne bzw. kirchendistanzierte Menschen durch Gemeindeaktivitäten anzusprechen. Im Versöhnungszentrum und später in der Auferstehungskirche setzte er unterschiedliche Ideen dazu um.

Für seine jahrzehntelange und intensive Mitarbeit in unserer Gemeinde sind wir ihm sehr dankbar. Wir werden ihn, seine informierte, freundliche und auch humorvolle Mitarbeit sehr vermissen.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie. Gott schenke seinen Angehörigen Trost und Kraft!

Das Presbyterium der esm

+ Nachruf Ulrike Onischke

* 04.11.1938 † 10.02.2024

Der Herr ist mein Fels, meine Burg und mein Retter

Psalm 18.3

Am 10. Februar verstarb unsere langjährige treue Mitarbeiterin Ulrike Onischke. Als Waise wuchs sie bei Pflegeeltern in Köln auf. Ihre rheinische Frohnatur brachte sie mit nach Polsum, wo sich sich bereits in der Gemeinde engagierte.

1997 führte sie ihr Weg nach Drewer-Süd. Dort beteiligte sie sich im Altenkreis, später in der Frauenhilfe, deren Vorsitzende sie ab 2012 wurde. Unter ihrer Leitung erwachte der Kreis zu neuer Blüte. Aus gesundheitlichen Gründen konnte sie sich 2022 nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Auch dass sie nach zehn Maßnahmen 2020 die Co-Leitung bei den von ihr mitinitiierten Seniorenfreizeiten auf Borkum nicht mehr wahrnehmen konnte, war für sie ein schmerzlicher Einschnitt.

Mit starkem Willen und großer Lebenskraft gelang es ihr mit großem Gottvertrauen die zahlreichen Einschnitte in ihrem Leben zu bewältigen. Alle Pfarrer:innen schätzten sie wegen ihrer hohen Loyalität, Ehrlichkeit und Offenheit. Mit ihr verlieren wir eine feste Größe in der gemeindlichen Seniorenarbeit.

Ihr Andenken werden wir dankbar in Ehren halten und befehlen sie der Gnade Gottes.

Peter Neumann-van-Doesburg

10 Werbung



Alles hat seine Zeit und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; einpflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit. weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit.

Prediger 3,1-2+4





Besuchen Sie unsere **große Außenausstellung** in Oer-Erkenschwick

Groß-Erkenschwicker-Straße 78 45739 Oer-Erkenschwick

Tel. 0 23 68-1515 · Mobil 01 51-46 53 35 35 E-Mail service@grabmale-vogt.de

www.grabmale-vogt.de

Amtshandlungen esm-AKTUELL 11







Amtshandlungen

Taufen

Trauungen

Bestattungen

Hinweis: Im Gemeindebrief werden nur Amtshandlungen veröffentlicht, zu denen bei Drucklegung eine Ein-verständniserklärung vorliegt. In den Onlineausgaben werden keine Amtshandlungen veröffentlicht.



Geburtstage im ...

... März 2024

... April 2024 .

... Mai 2024

... Juni 2024



Geschichten-Telefon für Senioren

Jeden Montag warten neue Geschichten auf Sie!

(0 23 65) 3 83 69 18

anrufen – zuhören – auflegen Egal an welchem Tag! Egal zu welcher Zeit!







Hinweis: Im Gemeindebrief werden nur Geburtstage veröffentlicht, zu denen bei Drucklegung eine schriftliche Einverständniserklärung (Formblatt auf der Internetseite "www.esm.de/gemeindebrief") vorliegt. In den Onlineausgaben werden keine Geburtstage veröffentlicht.

14 esm-AKTUELL Formblatt Datenschutz

Geburtstagsveröffentlichung im Gemeindebrief

Wenn Sie ab Ihrem 70. Geburtstage Ihren Ehrentag im Gemeindebrief veröffentlicht sehen möchten, füllen Sie bitte das Formular einmalig in Blockschrift aus und senden Sie es an das esm-Gemeindebüro, Römerstr. 57, 45772 Marl.

Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Gemeindebrief

Gemeinde: Evangelische Stadt-Kirchengemeinde Marl, Römerstr. 57, 45772 Marl

Vorname

Name des Gemeindegliedes

Name

Datum

Anschrift		
Straße		
PLZ	Ort	
Geburtsdatum		
Ich bin damit einversta gedruckten Gemeindebrief veröffe	nden, dass mein Geburtstag (ab 70 Jahr ntlicht wird.	e) im
Diese Einwilligung kar	n ich jederzeit gegenüber der Gemeinde	widerrufen.
Hinweis: In der Versi werden die Geburtstage	on des Gemeindebriefes, die im Interne NICHT veröffentlicht.	t veröffentlicht wird,

Unterschrift

Pfingsten ist, wenn Kirche Geburtstag feiert!

... mit Gemeindefest und Gospelkonzert

Endlich, endlich wollen wir es mal wieder so richtig "krachen" lassen: Ein großes Gemeindefest soll es werden und Gottes Geist soll dabei spürbar sein. Wann ginge das besser als an Pfingsten – dem Tag, an dem wir uns daran erinnern, wie Gottes Gemeinde durch seinen Geist erfüllt und ermutigt wurde, die frohe Botschaft in die ganze Welt zu tragen?! Lasst uns zusammenkommen am Pfingstsonntag, 19. Mai in und an der Pauluskirche! Um 15 Uhr geht's los mit einem kurzweiligen

Open-Air-Gottesdienst. Anschließend feiern wir mit buntem Programm für Groß und Klein. Dabei darf auch gerne noch mit angefasst und mitgemacht werden – wer helfen will meldet sich gerne beim Pfarrteam oder unseren Jugendreferent*innen. Den Höhepunkt des Tages bildet die Aufführung des esm-Gospelprojekts: Das große Gospelkonzert mit rund 100 Sängerinnen und Sängern, ehemals bekannt als "feel/viel Spirit", beginnt um 19 Uhr in der Pauluskirche.





 Brassertstraße 71
 Hülsstraße 24

 45768 Marl
 45772 Marl

 T 02365.14444
 T 02365.170

 F 02365.57192
 F 02365.132

WhatsApp: 0176 . 68750898 info@buchwystup.de www.buchwystup.de

Offener Bibelkreis



Rihel findet

16

Wir treffen uns am

Montag 18.03.2024
Montag 15.04.2024
Montag 13.05.2024
Montag 17.06.2024
jeweils von ca. 18 – 20 Uhr

im Gemeindehaus der Kulturen, Römerstr. 61.

RW

Großes Stadtfest Drewer-Süd: Save the Date!

Das erste Straßenfest im August 2023 in Drewer-Süd war gelungen, wenn auch sehr nass ... 😂

Jetzt startet ein weiteres Fest am Sonntag, 16. Juni, 14.00–17.00.Uhr. Den genauen Ort geben wir noch bekannt. Bitte auf Plakate im Stadtteil achten! Die evangelische Kirche ist wieder mit verschiedenen Vertretern wie den Kindergärten, der Auferstehungskirche, u.a. beteiligt. Es gibt Spiel und Spaß für Jung und Alt, Angebote von Essen und Trinken, Möglichkeiten für Gespräche und Informationen. Herzliche Einladung an alle!

"Kunst fürs Klima"

Ausstellung mit der Künstlerin Lucy D'Souza

Für Lucy D'Souza, wie generell für indische Künstler:innen, ist der spirituelle, religiöse Zugang zu ihrer Arbeit bedeutsam. Themen wie Gerechtigkeit, Menschenwürde waren in der Vergangenheit Schwerpunkte der Künstlerin, Durch ihre Arbeit für Misereor ist sie auch in Deutschland bekannt, vor allem durch ihre Engagements auf den Kirchentagen. Ihr augenblickliches Projekt "Kunst fürs Klima" fügte sich gut in das lahresthema des 23. Abrahamsfestes. musste aber leider verschoben werden, weil der Ma(r)lkasten unvorhergesehen renoviert wurde. Vom 14.-26 April wird die Ausstellung nun in der Auferstehungskirche in Drewer-Süd zu sehen sein. Da die Künstlerin in der ersten Woche selber in Marl sein wird, können interessierte Gruppen Führungen und auch einen Workshop mit der Künstlerin verabreden.

Kontakt über (01 57) 32 40 05 50.

14.-26. April
 Auferstehungskirche
 alle Veranstaltungen können kostenlos
 besucht werden
 Heidi Blessenohl



Sommerkonzert der Musikschule Marl

"Nach dem Konzert ist vor dem Konzert …"
Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Marl werden wieder ein Sommerkonzert in der Pauluskirche geben und damit ihr Können, ihren Fleiß und ihr Talent unter Beweis stellen, natürlich mit Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule

Marl. Am Sonntag, den 16. Juni um 17 Uhr in der Pauluskirche. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für den Förderverein der Musikschule wird gebeten.

Nacht der spirituellen Lieder

Wenn einer aus seiner Seele singt, heilt er zugleich seine innere Welt. Wenn viele aus ihren Seelen singen und eins sind in der Musik, heilen sie zugleich auch die äußere Welt.

Yehudi Menuhin

In diesem Sinne möchten wir Sie zu einem gemeinsamen Singen einladen. Wir werden einfache Kraft- und Herzenslieder singen. Dabei dürfen wir erfahren, wie die Musik ihre Kraft entfaltet und sich ein tiefer innerer Frieden einstellt.

Sie benötigen keine Vorkenntnisse. Die Gruppe Jiva Dhārā wird uns mit Gitarre, Harmonium, Bambusflöte und Trommeln kräftig unterstützen und das Singen anleiten. Damit jeder mitsingen kann, werden die Texte der Lieder auf eine Leinwand projiziert. Jede Stimme ist uns von Herzen willkommen!

Der Eintritt ist frei. Wer möchte, ist eingeladen, sich im Rahmen seiner Möglichkeiten an einer Spende für ein soziales Projekt zu beteiligen.

Wir freuen uns auf Sie! Bettina Viergutz



Gemeinsam singen - Verbundenheit spüren - Freude erleben

9. Marler "Nacht der spirituellen Lieder"

Samstag, 22.06.2024 Beginn: 19:00 Uhr

Einlass ab 18:30 Uhr Pfarrkirche St. Josef 45770 Marl, Bergstraße 115

> "Das Singen ist die eigentliche Muttersprache aller Menschen." (Yehudi Menuhin)

Mitwirkende: Gruppe Jiva Dhārā
Udo Viergutz mit seinem Hang

Erfahrene Musiker leiten das gemeinsame Singen an.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jede Stimme ist uns von Herzen willkommen!

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende für ein soziales Projekt.

Rontakt: Bettina Viergutz, info@energietankstelle-ruhrgebiet.de www.energietankstelle-ruhrgebiet.de

Gem(einsam) – die Selbsthilfegruppe für Frauen und Männer in Marl, die sich belastet und allein gelassen fühlen.

Gem(einsam) ist eine Selbsthilfegruppe, die sich an Frauen und Männer zwischen dem 40. und 65. Lebensjahr richtet, die sich mit ihren Problemen alleingelassen fühlen und den gemeinsamen Austausch auf Augenhöhe suchen

Worum geht's?

Nachdem die ersten Etappen des Lebens bewältigt sind, stellt sich für manche Menschen eine Frage: War es das? Ein seltsames Gefühl schleicht sich ein. Hinzu kommt, dass sich viele Menschen durch die aktuellen Krisenzeiten belastet fühlen.

Dies kann zu Verstimmungen führen oder gar eine beginnende Depression auslösen.

Wir haben was dagegen!

Gem(einsam) – statt außen vor!

Es geht darum, sich gegenseitig zu stärken und neue Perspektiven zu entdecken.

Gem(einsam) wollen wir uns über psychische Belastungen austauschen, vernetzen und Strategien entwickeln, um mit den aktuellen Herausforderungen umzugehen.

Wir wollen betonen, dass es hier nicht um psychische Erkrankungen geht, sondern um mögliche Vorstufen.

Also komm vorbei und sei Teil von **gem(einsam)**. Wir wollen uns gegenseitig unterstützen und uns helfen, die Hürden des mittleren Lebensalters zu nehmen und neue Horizonte entdecken.

Gem(einsam) richtet sich an Frauen und Männer ...

zwischen 40 und 65 Jahren,

- die sich belastet und mit ihren Problemen alleingelassen fühlen und
- die sich in einem geschützten Rahmen auf Augenhöhe über ihre individuellen Herausforderungen austauschen möchten.
- Die Gruppe ist keine Partnervermittlung!
 Die Treffen finden mittwochs, 17.30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche,
 Westfalenstraße 94 in 45770 Marl statt.

Vor dem Besuch der Gruppe ist eine Kontaktaufnahme per E-Mail erforderlich.

Biggi, eMail: shg.gemeinsam@gmx.de

Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer gesucht

Die **esm** sucht Menschen mit Führerschein, die bereit sind, mit dem "Gemeindebulli" ältere, meist gehbehinderte Damen und Herren zum Gottesdienst zu fahren und auch wieder nach Hause zu bringen.

Zeitrahmen: sonntags 45 Minuten vor Gottesdienst-Beginn bis 45 Minuten nach Ende des Gottesdienstes, also etwa zwischen 10.15 Uhr und 12.45 Uhr.

Zunächst soll es um Fahrten zur Pauluskirche oder zur Auferstehungskirche gehen.

Näheres und Kontakt:

Pfarrer Siegfried Erbslöh,
 Tel.: (0157) 30 97 86 93
 (bitte eine Nachricht hinterlassen)

Nächstenliebe mit Nachschlag



Eine halbe Stunde vor Beginn sind schon viele Gäste da. Manche haben bereits ihren Stammplatz, zu dem sie zielstrebig gehen. Erst mal einen Kaffee trinken, die anderen begrüßen, miteinander reden.

Der "Wärmewinter" in der Evangelischen Stadt-Kirchengemeinde ist auch in seiner zweiten Auflage das Ziel vieler Menschen. Sie kommen, weil sie hier Kontakt finden, Menschen, mit denen sie sich unterhalten können, Menschen, mit denen sie gemeinsam essen können. Manche kommen auch, weil sie mit ihrer schmalen Rente haushalten müssen und die kostenlose Mahlzeit gerne nehmen.

Und dann gibt es auch ein grosses Hallo. Zum Beispiel, wenn sich ehemalige Schulfreundinnen nach 30 Jahren beim Wärmewinter wiedersehen und viel miteinander zu besprechen haben.

Überhaupt. In allen Wärmewinter-Räumen wird viel miteinander gesprochen und gelacht. Für ein paar Stunden aussteigen aus dem Alltag. Auch das ist der Wärmewinter. Bereits zum zweiten Mal hat die Evangelische Stadt-Kirchengemeinde Marl von November 2023 bis März 2024 den Wärmewinter angeboten. An drei Tagen, an drei verschiedenen Standorten in der Woche. "In diesem Jahr sind noch einmal neue Menschen dazu gekommen", sagt Michael Wiese, der als Presbyter den Wärmewinter organisiert. Wöchentlich kommen rund 150 Gäste. So wurden rund 2.700 kostenlose Mahlzeiten ausgegeben.

"Ich bedanke mich vor allem bei den vielen ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern. Sie haben Woche für Woche dafür gesorgt, dass die Gäste sich wohl fühlen. Sie haben das Essen verteilt und zugehört, wenn jemand Unterstützung brauchte", so Michael Wiese. "Und ich bedanke mich bei den Spenderinnen und Spendern, die mit ihrem Geld den Wärmewinter möglich gemacht haben." Weitere finanzielle Unterstützung kam aus dem kommunalen Stärkungspakt und aus Kirchensteuermitteln

Am Ende bleibt die Erkenntnis, dass Kirche Raum schaffen kann. Raum für Menschen, die oft einsam sind, die Kontakt und Gespräch suchen. Raum auch für Menschen, die mit wenig Geld durchs Leben kommen müssen. Nächstenliebe mit Nachschlag eben.

Michael Wiese

Aus unseren evangelischen Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein





Kindergarten des Kinder Die fleißig locken Sonnenscheins Frühling! - Ein spannendes Angebot mit Lebensmittelfarben und Tulpen.

Alina Moldenhauer · Kiga Sonnenschein

Einladung zu den Veranstaltungen im Familienzentrum Himmelszelt, Schachtstr. 104, Tel. 02365/63477

Montag 14-tägig Baby – Massage,

kostenlos

Café Krabbel. Mittwoch

Eltern & Kinder, kostenlos

Canto, Singprojekt mit Mittwoch

Senioren, kostenlos

Krabbelcafè für Eltern & Donnerstag

Kinder, kostenlos

Pilates auf dem Stuhl. Freitag

Anmeldung erforderlich

Kindergarten Kirchenmäuse



Aktionstablett: Während des Erntedankprojektes ist ein Aktionstablett zur Sonnenblume entstanden. Die Kinder können über Fühlen, Sehen und Riechen die Sonnenblume erforschen.

Kati Horbert · Kiga Kirchenmäuse

Kindergarten Paulinchen





Im Kindergarten Paulinchen besuchte uns der "Kai". Gemeinsam mit seiner Freundin erzählten sie uns etwas über die Zähne, welche Lebensmittel gesund und welche nicht gesund sind. Am Ende haben wir eine Urkunde und eine Zahnbürste bekommen.

Sarah Walter · Kiga Paulinchen

Kindergarten Himmelszelt



Auf die Fische – fertig – los ... Zum geologischen Langzeitprojekt, im Forschereck und im u3-Bereich, sind Aquarien dazu gekommen. Vom Aufbau, über die Einrichtung bis zum Einzug der Fische, wurde alles von den Kindern mit geplant und umgesetzt. Die Kinder haben in ihrem Alltag die Möglichkeiten, dass komplexe Ökosystem Wasser und ihre Lebewesen zu erforschen. Warum brauchen Fische und Pflanzen, sauberes Wasser? Atmen Fische auch? Wie können wir Wasser sauber halten? Das sind nur einige der Fragen, die es zu erforschen gilt. Das Aquarium lädt ebenfalls ein, sich einfach mal eine kleine Auszeit vom Kita-Alltag zu nehmen und in Ruhe die Fische zu betrachten und zu träumen. Iris Herrmann · Kiga Himmelszelt

Seniorengeburtstagsfeiern

Geburtstagsfrühstück im Bezirk West und Mitte

Alle Geburtstagskinder der letzten 4 Monate sind herzlich eingeladen, vor dem Gottesdienst in einer gemütlichen und geselligen Runde zusammen die Jubiläen der letzten Wochen zu feiern.

Zeit für manche neue und altbekannte Begegnung; Gelegenheit zum Austausch; segensreiche Stärkung nicht allein durch Kaffee, Tee und Brötchen.

Herzliche Einladung!

Im Bezirk West: In der Dreifaltigkeitskirche am Sonntag, 7. Juli, um 9.30 Uhr. Anmeldungen bitte unter Telefon 96 03-15

Im Bezirk Mitte: Im Gemeindezentrum der Auferstehungskirche am Sonntag, 5. Mai, um 9.30 Uhr. Anmeldungen bitte unter Telefon 96 03-14

Geburtstagskaffeetrinken im Bezirk Ost

Herzliche Einladung zur Seniorengeburtstagsfeier an alle, die Geburtstag hatten. Bei Kaffee und Kuchen und der flotten Musik des Seniorenorchesters garantieren wir einen kurzweiligen und schönen Nachmittag am Freitag, 12. April, von 15.30–17.00 Uhr im Gemeindehaus an der Pauluskirche.

Wichtig ist eine kurze Rückmeldung im Gemeindebüro, damit wir auch genug Kuchen haben unter Telefon 9 60 30.



Philipp-Nicolai-Haus



- Vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege
- Wohnen für Menschen mit Demenz
- Besondere Betreuung für Schwerstpflegebedürftige
- Seelsorgerische Begleitung

Gebrüder-Grimm-Str. 8 · 45768 Marl Tel. 02365 9104 - 0 · johanneswerk.de/pnh

ANKERTREFF

Immer samstags von 14.30 bis 16.30 Uhr finden im Anker an der Dreifaltigkeitskirche, Brassertstraße 40–42, die ANKERTREFFEN statt. Kontakt: Iris Zahlmann-Groth, Telefon 125 01.

Zu den Spielenachmittagen sind ausdrücklich alle Gemeindeglieder eingeladen! Im März, April, Mai und Juni stehen folgende Termine an:

 23. März
 O6. April
 Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen
 20. April
 Spielenachmittag

O4. Mai Seniorennachmittag
mit Kaffee und Kuchen



25. Mai Spielenachmittag08. Juni Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen

29. Juni Sommer /

Abschlussgrillen

Iris Zahlmann-Groth

Das Erzählcafé

Seit dem 17. Januar 2024 gibt es an der Dreifaltigkeitskirche, Brassertstr. 40–42, ein Erzählcafé. Dieses findet mittwochnachmittags alle vierzehn Tage in der Zeit von 14.30–16.30 Uhr im Anker statt.

Das Erzählcafé ist ein offenes Angebot für alle interessierten Senioren. Gemeinschaftlich wird einer Geschichte gelauscht, gesungen, Kaffee getrunken, Plätzchen gegessen und ganz viel miteinander geredet.

Bei Interesse und Fragen wenden sie sich gerne an Iris Zahlmann-Groth, Telefon 125 01.



Die Termine bis zum Sommer sind :

13. März

27. März

10. April

24. April

8. Mai

22. Mai

05. Juni

19. Juni

03. Juli



Iris Zahlmann-Groth

Mini-Gottesdienst

Am Sonntag, 21. April, feiern wir um 11.15 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche einen Mini-Gottesdienst für die Jüngsten unserer Gemeinde. Nach Möglichkeit gibt es nach dem Gottesdienst frischgebackene Waffeln.

Kinderkirche

Herzliche Einladung Kinderkirche für Kinder ab 5 Jahren (jüngere Geschwisterkinder sind herzlich willkommen).

Am Samstag, den 13. April machen wir einen Rückblick auf Ostern: Was ist denn da eigentlich passiert?

Am Samstag, den 1. Juni wird es um eine spannende Geschichte mit Jesus gehen.



Die nächsten Familiengärten

Am 3. März und am 9. Juni, jeweils am Sonntag, treffen wir uns zum FamilienGarten in der Dreifaltigkeitskirche.

Wir beginnen um 11.00 Uhr mit einem Familien-Gottesdienst. Im Anschluss wartet ein kleines Programm auf die Kinder (Stichwort: Hüpfburg!). Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf eine fröhliche und gesellige Veranstaltung für Jung und Alt.



Auftakt der Karwoche im Kolumbarium Christuskirche

Am Palmsonntag den 24.03.2024 um 15 Uhr stimmen wir uns im Kolumbarium Christuskirche ein auf die Karwoche.

An einem Ort wo sich Leben und Tod jeden Tag begegnen hören wir Texte aus Literatur und Bibel, die auf die Ereignisse vom Einzug in Jerusalem, dem Kreuz auf Golgatha und dem Ostermorgen am leeren Grab schauen. Begleitet werden wir dabei von passenden Musikstücken.

Herzliche Einladung zu einer besinnlichen musikalischen Stunde! Der Eintritt ist frei.

Ostern - gemeinsam auf dem Weg zur Osterfreude in der esm

Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, Salome oder die Emmaus Jünger, so erzählt die Bibel, werden auf ihren Wegen Zeuginnen und Zeugen der Auferstehungsbotschaft. Seit diesem ersten Ostermorgen machen sich Christinnen und Christen auf den Weg, miteinander die Auferstehung andächtig und festlich zu feiern:

Wir erinnern uns am Gründonnerstag an die Einsetzung des Abendmahls durch Jesus. Das Wunder der Auferstehung Jesu in der Osternacht und die Begegnung mit dem auferstandenen Jesus am Ostermorgen.

Bis heute machen sich Menschen auf den Weg, um an diese Begebenheiten miteinander zu erinnern. Auch in unserer Kirchengemeinde bieten wir dazu Ostern an besonderen Orten ein vielfältiges Angebot. Alle sind eingeladen, zu unseren drei Gottesdienstorten zu kommen. Wir treffen uns zu liebevoll vorbereiteten Festen mit vielgestaltigem und buntem Programm. Beim gemeinsamen Feiern mit Andacht, Musik und Essen in der Dreifaltigkeitskirche, Auferstehungskirche und Pauluskirche möchten wir

die Osterfreude mit möglichst vielen in besonderer Weise teilen.

Über die gewohnten Gottesdienste an Karfreitag und Ostersonntag hinaus, sind folgende Einladungen geplant:

- Gründonnerstag: 18.00 Uhr Tischabendmahl, Dreifaltigkeitskirche
 - Osternacht:
 ab 21.00 Uhr Impulse mit Musik und Text,
 23.00 Uhr Gottesdienst,
 Auferstehungskirche
- Osterfrühstück am Ostermontag:
 11 Uhr Familiengottesdienst, Eiersuche, Spielen Basteln, Aktionen, Musik und vielem mehr ...

Pauluskirche

Vielleicht haben Sie nicht nur Lust zu kommen, sondern auch selbst bei der ein oder anderen Aktion mitzuhelfen? Etwa mit anzupacken beim Tischabendmahl am Gründonnerstag, bei den Aktionen in der Osternacht oder zu Tisch beim Osterfrühstück? Dann melden Sie sich gerne im esm-Büro oder beim Pfarrteam, ehrenamtliche Helfer*innen sind immer willkommen!

GOTTESDIENSTE in der Karwoche und an Ostern

Gründonnerstag, 28. März

18.00 Uhr Dreifaltigkeitskirche esm-Tischabendmahl · SEYDICH/LUTHER

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr	Dreifalti gkeitskirche	m. A. · v.ENGELHARDT	
11.00 Uhr	Auferstehungskirche	m. A. · ERBSLÖH	
15.00 Uhr	Pauluskirche	m. A. · SEYDICH	

Karsamstag, 30. März

ab 21.00 Uhr	Auferstehungskirche	jeweils zur vollen Stunde	
		Impulse mit Text und Musik	
23.00 Uhr	Auferstehungskirche	esm-Osternacht-Gottesdienst ·	
		KIRSCHKOWSKI/WINZBECK	

Ostersonntag, 31. März

6.00 Uhr	Dreifaltigkeitskirche	BÄRENFÄNGER
10.00 Uhr	Dreifaltigkeitskirche	© FamilienGd · WINZBECK + Kiga "Marlino"
11.00 Uhr	Auferstehungskirche	m. A. · KRUNKE
11.00 Uhr	Pauluskirche	m. A. · ERBSLÖH

Ostermontag, 1. April

10.00 Uhr	Pauluskirche	esm-Osterfrühstück mit Gottesdienst,
		Eiersuche, Spielen Basteln, Aktionen, Musik
		und vielem mehr · KRUNKE/WANKE

Monatslosung März 2024

Ihr braucht nicht zu erschrecken! Ihr sucht Jesus aus Nazaret, der gekreuzigt wurde. Gott hat ihn von den Toten auferweckt, er sit nicht hier.

Markus 16,6

Gottesdienste im März

	Bezirk WEST Dreifaltigkeitskirche	Bezirk MITTE Auferstehungskirche	Bezirk OST Pauluskirche
03.03 . Sonntag	11.00 Uhr Familiengarten TEAM	11.00 Uhr Vorstellung der Konfirmand:innen KRUNKE	11.00 Uhr m. A. · WANKE
10.03. Sonntag	10.00 Uhr m. A. · BÄRENFÄNGER & Frauhenhilfe	11.00 Uhr © m. T. · SEYDICH	11.00 Uhr ERBSLÖH
17.03. Sonntag		11.00 Uhr Einführung des Presbyteriums KIRSCHKOWSKI	
24.03 . Sonntag	10.00 Uhr m. T. · v.ENGELHARDT	11.00 Uhr SEYDICH	11.00 Uhr m. T. · KIRSCHKOWSKI
2803 01.04.	Die Ostergottesdienste de	r esm finden Sie auf Seite 25	

Monatslosung April 2024

Seid jederzeit bereit, Rechenschaft abzulegen über die Hoffnung, von der ihr erfüllt seid. Denn immer wieder wird man euch auffordern, dafür Rede und Antwort zu stehen.

1. Petrus 3,15b

Gottesdienste im April

Dreifaltigkeitskirche	Auferstehungskirche	Bezirk OST Pauluskirche
07.04. 10.00 Uhr Sonntag STILLER	11.00 Uhr m.A. · SEYDICH	11.00 Uhr m.A. · ERBSLÖH
13.04. Samstag Verabschiedung der Presbyter:innen KIRSCHKOWSKI		11.00–12.30 Uhr ⑤ Kinderkirche · Team
14.04. Sonntag	11.00 Uhr	11.00 Uhr WANKE
20.04. Samstag		14.00 Uhr Konfirmation KIRSCHKOWSKI
21.04. Sonntag 10.00 Uhr m. T. · BÄRENFÄNGER 11.15 Uhr © Mini-Gd. · TEAM	11.00 Uhr BLESSENOHL	11.00 Uhr Konfirmation KIRSCHKOWSKI
27.04. Samstag	13.00 Uhr Konfirmation KRUNKE	
28.04. Sonntag m. T. · WINZBECK	11.00 Uhr Konfirmation KRUNKE	11.00 Uhr m. T. · ERBSLÖH

Monatslosung Mai 2024

Ihr sagt: »Ich darf alles!« -

Aber das heißt doch nicht, dass auch alles gut für euch ist.

Ihr sagt: »Ich darf alles!« -

Aber das bedeutet doch nicht, dass euch irgendetwas beherrschen soll. 1. Korinther 6,12c

Gottesdienste im Mai

	Bezirk WEST Dreifaltigkeitskirche	Bezirk MITTE Auferstehungskirche	Bezirk OST Pauluskirche
05.05. Sonntag	11.00 & 14.00Uhr Konfirmationen WINZBECK	11.00 Uhr Seniorengeburtstag m. A. · SEYDICH	11.00 Uhr m. A. · ERBSLÖH
09.05. Himmel- fahrt	10.00 Uhr esm-Gottesdienst WINZBECK		
12.05. Sonntag	11.00 & 14.00Uhr Konfirmationen WINZBECK	11.00 Uhr m. T. · KRUNKE	11.00 Uhr WANKE
19.05. PfingstSO			15.00 Uhr esm -Gd. · Gemeindefest TEAM
20.05. PfingstMO	10.00 Uhr BÄRENFÄNGER		
26.05. Sonntag	10.00 Uhr m. T. · LUTHER	11.00 Uhr Abschluss Konfi-Kids m. T. · SEYDICH	11.00 Uhr m. T. · ERBSLÖH

Monatslosung Juni 2024

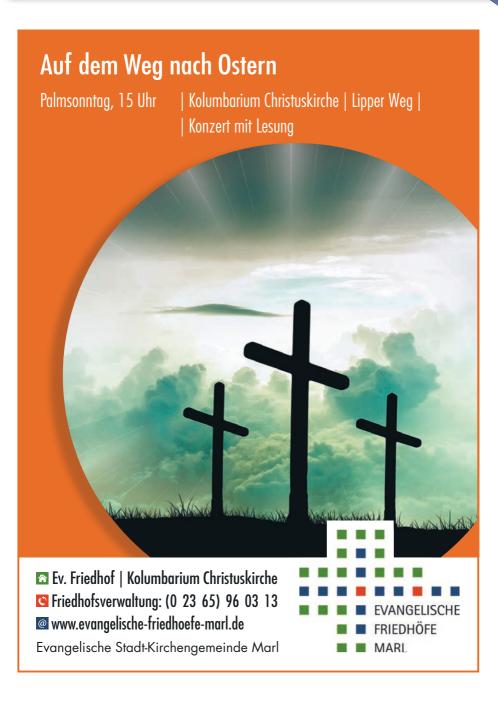
Darauf sagte Mose zum Volk:
»Fürchtet euch nicht!
Stellt euch auf und seht,
wie der Herr euch heute retten wird!«

2. Mose 14,13

Gottesdienste im Juni

	Bezirk WEST	Bezirk MITTE	Bezirk OST
	Dreifaltigkeitskirche	Auferstehungskirche	Pauluskirche
01.06. Samstag			11.00–12.30 Uhr © Kinderkirche · TEAM
02.06.	10.00 Uhr	11.00 Uhr	11.00 Uhr
Sonntag	m. A. · BÄRENFÄNGER	m. A. · KRUNKE	m. A. · KIRSCHKOWSKI
09.06. Sonntag	11.00 Uhr ⓒ Familiengarten ∙TEAM	11.00 Uhr	11.00 Uhr Abschluss Konfi-Kids m. T. · WANKE
16.06.	10.00 Uhr	11.00 Uhr	11.00 Uhr
Sonntag	LUTHER	SEYDICH	ERBSLÖH
23.06. Sonntag	10.00 Uhr Abschluss Konfi-Kids m. T. ·BÄRENFÄNGER /v.ENGELHARDT	11.00 Uhr FISCHER	11.00 Uhr m. T. · WANKE
30.06 .	10.00 Uhr	11.00 Uhr	11.00 Uhr
Sonntag	v.ENGELHARDT	© m. T. · SEYDICH	m. T. · ERBSLÖH

Abkürzungen: Gd. = Gottesdienst • Fgd. = Familiengottesdienst • m. A. = mit Abendmahlsfeier • m. T. = mit Taufen • ◎ = Gd. mit und für Kinder • Kirchcafé: im Anschluss an die Sonntags-Gottesdienste an allen Kirchtürmen.



32 TRAUER Werbung





Finkenstraße 28b 45772 Marl **2**3 65/2 17 07

Victoriastraße 171 45772 Marl

☎ 02365/42657 e-mail bernd@kaczor-marl.de

Brassertstraße 37b 45768 Marl

☎ 0 23 65/1 26 30

Ostern auf dem Friedhof TRAUER 33

Ostern auf dem Friedhof

Am Ostermorgen gingen die Frauen zum Grab – und fanden es leer. Ein einmaliges, einzigartiges, göttliches Geschehen. Hier am Ort der Toten begegnen sie dem Leben. Jesus lebt! Es ist nicht alles vorbei. Trauer und Niedergeschlagenheit, Frust und Verzweiflung weichen Freude, Hoffnung, Elan und Zukunft. Sie rennen zurück um allen davon zu erzählen.

Der Ort des Todes und der Trauer wird ihnen zum Ort des Lebens und der Hoffnung.

Seit jenem Grabbesuch am Ostermorgen sind die christlichen Friedhöfe Orte der Hoffnung. Inschriften, Kreuze und Anlage erinnern daran, dass in christlicher Vorstellung der Tod kein "Aus und Vorbei" ist, dass noch etwas kommt.

Kommen Sie in Frühling doch mal auf unseren Friedhof – und schauen Sie, wie das Leben wieder erwacht. Die Vögel singen schon eine Weile wieder lebenslustig, es fängt an zu summen und zu rascheln. Und es wird wieder grün und bunt. Die ersten Gräber sind frisch zurecht gemacht.

Es wird lebendig, Menschen stehen zusammen und plaudern, die Bänke in der Sonne sind wieder besetzt.

Und mitten auf dem Friedhof wird das große kreuzförmige Beet wieder grün. Hier kann man sehen was Ostern heißt: Das Leben siegt. Aus der dunklen, kahlen Erde guckt das erste frische grün, zart aber voller Kraft. Es wird wachsen und schließlich das ganze Kreuz füllen. Nicht mehr lange und es werden die ersten Blüten zu sehen sein. Und schließlich quillt der Thymian über den Rand und der



Mangold reckt sich farbenfroh in die Sonne. Wenn Sie jetzt wieder kommen können sie naschen – Erdbeeren oder Tomaten.

Frohe Ostern! wünscht das Team des Friedhofs

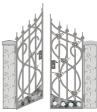
34 TRAUER Werbung

BS Bestattungen Saath

Inhaber Petra Hallbauer-Gehron

Abschiedsräume und eigene Trauerhalle für ihre ganz persönlichen Wünsche und Vorstellungen

Tag & Nacht Ruf 02365-6 71 70



jetzt Dümmerweg 211 45772 Marl, am Hauptfriedhof

Wenn es soweit sein wird mit mir, brauche ich den Engel in dir.

Bleibe still neben mir in dem Raum, jag den Spuk, der mich schreckt, aus dem Traum.

Sing ein Lied vor dich hin, das ich mag, und erzähle, was war manchen Tag.

Zünd ein Licht an, das Ängste verscheucht, mach die trockenen Lippen mir feucht. Wisch mir Tränen und Schweiß vom Gesicht, der Geruch des Verfalls schreck dich nicht.

Halt ihn fest, meinen Leib, der sich bäumt, halte fest, was der Geist sich erträumt, spür das Klopfen, das schwer in mir dröhnt, nimm den Lebenshauch wahr, der verstöhnt.

Wenn es soweit sein wird mit mir, brauche ich den Engel in dir.



Friedhofsgärtnerei Meisterbetrieb

Offizieller Partner der Treuhandstelle für Dauergrabpflege

Dümmerweg 209-211 Am Hauptfriedhof Tel.: 0 23 65-96 75-0 www.gehron.de



Steinmetz- und Steinbildhauer Meisterbetrieb

Ruf: 02365-50 70 56 Ausstellung & Werkstatt Bachackerweg 54 45772 Marl-Hamm

Wir machen unsere Arbeit gern!

Angebote des hospizverein marl e.V.

hospizverein marl e.v.

In ihrer Trauer um den Verlust eines nahestehenden Menschen möchte der ambulanter Hospizverein Menschen ein Stück weit begleiten.

Angebote für trauernde Menschen:

Das Trauergehen findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 10.00–12.00 Uhr statt. Treffpunkt ist das Hospizbüro an der Martin-Luther-Str. 14.

Das **Trauercafé** findet am 8. März und am 12. April, am 10. Mai und am 14. Juni von 15.00–17.00 Uhr im Hospizbüro, Martin-

Luther-Str. 14, 45768 Marl statt. Um eine Anmeldung für das Trauercafé wird gebeten.

Die **Trauergruppe** ist ein fortlaufendes Angebot und findet 1x in der Woche statt und umfasst 10 Treffen.

Für die Anmeldungen und weitere Informationen melden Sie sich gerne beim Hospizverein Marl e.V. unter der Telefonnummer (0 23 65) 50 96 46 (montags bis freitags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr) oder per Mail unter info@hospizverein-marl.de.

E. Vortmann

Herzliche Einladung zum Elternnachmittag "Mama, ist Totsein langweilig?" - Kinder und Trauer, Tod und Sterben

26.04.2024 14.30-16 Uhr Familienzentrum Himmelszelt (Schachtstr 104)

Kinder stellen gerne große Fragen. "Ist Totsein langweilig?" "Gibt's im Himmel Frischkäse?"

Auch nach Tod und Sterben fragen Kinder ganz unbefangen. Gar nicht so einfach dann zu ant-worten oder ins Gespräch zu kommen ... Was versteht mein Kind schon? Was kann ich ihm zu-muten? Was macht Angst?

Ist dann der Ernstfall eingetreten wird es noch schwieriger Antworten zu finden. Kinder trauern anders als Erwachsene – das kann erstmal irritierend sein.

Wir wollen an diesem Nachmittag Antworthilfen und Informationen zur Trauer bei Kindern geben. Dabei geht es um ganz praktische Beispiele, Hintergrundwissen und die Vorstellung von Material und Büchern rund um dieses Thema. Es wird auch Zeit für Austausch und Fragen sein.

Anschließen lässt sich gut für die ganze Familie (auch mit kleinen Kindern) die Führung auf dem Ev. Friedhof Lenkerbeck (von Flotow Str.) anschließen:

"Wir entdecken den Friedhof!" Samstag 27.04.2024 14 Uhr, Treffpunkt ist vor der Friedhofskapelle.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Sabine Bärenfänger (Sabine.Baerenfaenger@ekvw.de)

SaBär

Delegation besucht Partner in Guatemala

Über 30 Jahre besteht nun schon die Partnerschaft mit FUMEDI in Guatemala. Aus diesem Anlass wollte sich eine Delegation im letzten Herbst auf den Weg machen, um die Freunde zu besuchen. Leider musste die Reise kurzfristig abgesagt werden. Sowohl unsere Freunde als auch das Auswärtige Amt rieten davon ab, wegen Unruhen und Straßenblockaden. Hintergrund der Unruhen war der überraschende Sieg des progressiven Bernardo Arévalo bei den Präsidentschaftswahlen, was von der alten Regierung nicht anerkannt wurde. Die Absage der Reise war besonders schade, da sie wegen Corona eigentlich schon für 2021 geplant war.

Aber nun hat sich die Situation etwas entspannt. So hofft die Delegation, vom 15. Mai bis zum 3. Juni ihre Reise durchführen zu können. Die Delegation interessiert sich besonders für die Dörfer, die an dem Legehennen-Projekt teilgenommen haben. Interessant wird es sein, zu erfahren, wie weit dieses Projekt geholfen hat, durch die Corona-Pandemie zu kommen. Ebenso möchte die Delegation einige Familien aufsuchen, die im November 2021 durch Hurrikans obdachlos wurden und Hilfe aus Marl erhalten haben. Weitere Programmpunkte sind ein Besuch bei den Friedensbrigaden und bei der Kaffeekooperative Adenasi, in der der Kaffee Mocino produziert wird, der im esm-Weltladen verkauft wird. Die Delegation freut sich besonders auf ein Wiedersehen mit Abraham Garcia und Carmelina Gomez.

Mit ihrem Besuch in Marl 1992 hatte die Theologin und Dichterin Julia Esquivel den Anstoß für eine Partnerschaft gegeben. In für sie persönlich und für Guatemala schweren Zeiten hat sie sich intensiv für die verfolgten Menschen eingesetzt. Dabei ist auch dieses Gedicht entstanden. Es versprach damals Hoffnung für die schönen Seiten eines geschundenen Landes. Das gilt auch in der heutigen Situation

Klaus-Dieter Hein.



Büchermärkte

18.-22.03.2024

01.-05.07.2024 jeweils Mo – Fr

10.00 - 18 Uhr

Vor den Oster- und Sommerferien bietet das Marler Weltzentrum im insel-Forum Marler Stern wieder Büchermärkte an. Die Spenden werden für die Arbeit unserer Partnerorganisation FUMEDI in Guatemala weitergegeben. Der Delegation, die im Mai nach Guatemala fährt (siehe S. 37) wird sicherlich ein neues Projekt vorgestellt.

Weltladentag

Als Beitrag zum Weltladentag bietet das Marler Weltzentrum einen Fairen Imbiss im insel-Forum im Marler Stern an. Am Samstag, 11. Mai 2024 können Interessierte von 11–13 Uhr Gerichte aus fair zubereiteten Zutaten probieren. Der Tag steht unter dem Motto "Für Klimaschäden Verantwortung übernehmen".

Begegnungsfest zum Antirassismustag

Am 13. März 2024 treffen sich wieder Kinder des 6. Jahrgangs aller Marler Schulen in der Martin-Luther-King-Schule. Gerade in der heutigen Zeit mit vermehrtem Hass, Antisemitismus, Deportationsdrohungen durch rechtsextreme Kreise ist dieser Tag für die Kinder wichtig. Unter dem Motto "Hand in Hand – Gemeinsam sind wir stark!" kommen die Kinder zum gemeinsamen Spielen, Basteln, Musizieren, Kochen und Diskutieren zusammen. "Nur so kann man Vorurteile voreinander abbauen und dem Hass begegnen", ist das Organisationsteam überzeugt. Veranstalter sind wie immer die MLKS, das Marler Weltzentrum, die CIJAG und die Stadt Marl.





Auch Geschenk-Gutscheine erhältlich!

Bachstraße 19 · 45770 Marl · Telefon 0 23 65 / 50 32 82 Termine nach Vereinbarung · Zugelassen bei allen Krankenkassen

Podologie

medizinische Fußpflege · Diabetiker Behandlung · Nagelprothetik · Druckentlastung bei Fehlstellung · Spangenbehandlung (zur Nagelkorrektur) · Hausbesuch

Physiotherapie

 $Krankengymnastik (auch nach Bobath) \cdot Manuelle Therapie \cdot Manuelle Lymphdrainage \cdot Dorn-Therapie \cdot Heißluft/Fango \cdot Massage \cdot Fußreflexzonenmassage \cdot Wellness-Massagen \cdot Elektrotherapie \cdot Hausbesuch$

Mit voller Kraft voraus

Unser neues Team Jugend geht an den Start

Wir haben allen Grund zur Freude, denn: Wir haben wunderbare Menschen für unsere 2,5 offenen Stellen in der hauptamtlichen Jugendarbeit gefunden! Nachdem sich unsere langjährigen Kräfte Lothar und Martina Bartelheimer in den Ruhestand verabschiedet haben und Jörg Zahlmann ihnen zum 31. August 2024 nachfolgen wird, hat das Presbyte-

rium entschieden, dass Kinder- und Jugendarbeit weiterhin ein großer Schwerpunkt der gemeindlichen Arbeit sein soll. Wir freuen uns, dass wir drei Frauen gefunden haben, die neu an den Start gehen: Am 1. Januar hat Christina Seifert ihren Dienst aufgenommen, am 1. April startet Alexandra Heinrich und am 1. September wird das Team mit Kathrin Schäffler dann komplett sein. Herzlich willkommen!

Und hier stellen sie sich vor:



von links: Christina Seifert, Kathrin Schäffler, Alexandra Heinrich

Hallo, mein Name ist Christina Seifert. Ich bin 1982 geboren, in Recklinghausen aufgewachsen und lebe seit 2017 mit meiner Frau in Marl-Sinsen. Durch die Geburt meiner Tochter und den Tod meiner Oma 2021 bin ich an die esm "angedockt" und war gut zwei Jahre ehrenamtlich bei der KonfirmandInnenarbeit und der Kinderkirche in der Pauluskirche engagiert, bevor ich nun zum 01.01.24 eine halbe Stelle als Jugendreferentin angetreten bin. Ursprünglich habe ich eine Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin gemacht und war knapp 25 Jahre in der Einglie-

derungshilfe, also in der Arbeit für und mit Menschen mit Behinderung tätig. Nebenbei habe ich verschiedene Weiterbildungen und schließlich auch das Studium der Sozialen Arbeit erfolgreich absolviert.

Als Kind und Jugendliche habe ich sehr von den Freizeit- und Ferienangeboten in einer Kirchengemeinde profitiert und war sowohl dort als auch im Sportverein lange Jahre ehrenamtlich aktiv. Ich freue mich sehr, dass ich nun viele wertvolle Erfahrungen und mein Wissen weitergeben kann an die vielen Kinder und Jugend-

lichen dieser Gemeinde, aber auch an die, die als (junge) Erwachsene die Jugendarbeit auf so vielfältige Weise unterstützen. Diese unfassbar vielen engagierten und so unterschiedlichen Menschen und die Offenheit für Vielfalt zeichnen diese Gemeinde aus und ich freue mich darauf, gemeinsam mit euch/mit Ihnen Gemeinde zu leben und Kindern, Jugendlichen und Familien Raum und Zeit für Erlebnisse zu geben, die sie nachhaltig positiv prägen.

Ab April werde ich mich auch theologisch/gemeindepädagogisch weiterbilden und nochmal die Schulbank drücken, damit ich neben den Aufgaben in der Offenen Arbeit das Pfarrteam noch besser bei der KonfirmandInnenarbeit und anderen theologischen Angeboten unterstützen kann.

Meine Freizeit verbringe ich gerne draußen im Garten, beim Wandern, beim Sport (gucken) und mit Familie und Freundinnen beim Klönen und mit Gesellschaftsspielen.

Hallo, ich bin **Alexandra Heinrich**, 42 Jahre alt und freue mich, ab dem 01.04.2024 als Jugendreferentin in der **esm** tätig zu sein.

Ich bin in Essen geboren, habe dort ein Lehramtsstudium abgeschlossen, und anschließend in Gelsenkirchen mit Menschen aus dem Autismus Spektrum gearbeitet.

Die Liebe hat mich schließlich nach Marl geführt, wo ich 2020 in der Pauluskirche meinen Mann geheiratet habe.

Ich singe gerne, am liebsten im Chor. Die gemeinsamen Höhen und Tiefen bei neuen Liedern verbinden. Ganz speziell bei Gospelsongs empfinde ich eine besondere Verbindung zum Glauben. Ich male mit Begeisterung, und liebe es neue Farben und Malmittel auszuprobieren. Beim Malen kann ich loslassen, mich frei fühlen.

Singen und malen - das ist mein Ding.

Als Jugendreferentin möchte ich Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben sich auszuprobieren und ihr "Ding" zu finden.

Wie könnte man das besser als mit viel Spaß und neuen Erlebnissen bei den verschiedenen Projekten und Angeboten der esm.

Ich glaube, dies kann nur in der Gemeinschaft gelingen: Indem wir in den Bezirken auf unsere Gemeinsamkeiten schauen, und Menschen stärken, die sich engagieren.

Mein Name ist Kathrin Schäffler, ich bin 40 Jahre alt und Mutter zweier Söhne (5 und 9 Jahre). Von Beruf bin ich Diplom Sozialpädagogin / Sozialarbeiterin und seit meinem Studium an der ev. Fachhochschule Bochum angestellt bei der evangelischen Stadt-Kirchengemeinde Marl. Aktuell bin ich stellvertretende Ganztagsleitung in der OGS Harkortschule und des individuellen Ganztages am ASGSG in Marl.

Seit meinem 17. Lebensjahr engagiere ich mich ehrenamtlich rund um die Dreifaltigkeitskirche, schwerpunktmäßig in der evangelischen Jugend / HoT Boje und hier besonders als Teamerin auf der Schwedenfreizeit und auf Gedenkstättenfahrten sowie im Boje-Theaterensemble. Ich freue mich auf die Arbeit in einem Team aus hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern in der esm.

Ab dem 01.09.2024 werde ich meine Talente hauptberuflich in der Kinder- und Jugendarbeit einbringen.

Kirchenwahl 2024

Die evangelischen Christinnen und Christen haben gewählt! Am 18. Februar wurde unser neues Leitungsgremium bestimmt. Hier sind unsere 15 Presbyterinnen und Presbyter, die in den nächsten vier Jahren gemeinsam mit dem Team der Pfarrerinnen und Pfarrer und unserer Verwaltungsmanagerin für die Geschicke der esm verantwortlich zeichnen:

Eine ausführliche Vorstellung des Presbyteriums finden sie auf unserer Homepage unter www.esm.de.

Wir laden herzlich ein zur Einführung des neuen Presbyteriums im Festgottesdienst am Sonntag, 17. März, um 11 Uhr in der Auferstehungskirche. Dank und Segen sagen wir den Frauen und Männern, die sich aus der Arbeit des Presbyteriums – zum Teil nach Jahrzehnten! – verabschieden. Dazu laden wir ebenso herzlich ein zum Festgottesdienst zur Verabschiedung mit anschließendem Empfang am Samstag, 13. April, um 17 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.





GEMEINDESPENDE

Spendenkonto

Ev. Stadt-Kirchengemeinde Marl
IBAN DE21 3506 0190 2011 0170 13
BIC GENODED1DKD
KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie)
(die Gemeindeglieder 58+ schreiben wir persönlich an)

Auch im letzten Jahr hat die Ev. Stadt-Kirchengemeinde Spendenbrief für die Gemeindespende verschickt. Viele Gemeindeglieder haben, wie in den Jahren zuvor, mit einer Spende reagiert. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern, die zusammen 36.950,00 Euro gespendet haben. Das hilft der esm enorm, herzlichen Dank.

Die gewählten Prebyterinnen und Presbyter



Tim Baumeister



Hilko Dahlke



Nils Dziecielski



Laura Laake



Sabine Meyer-Tebeek



Jonas Piske



Ulrike Preuß



Ann-Kristin Reher



Birgit Reisig



Sophie Skoupy



Markus Stibert



Barbara Theen



Astrid Thomas



Michael Wiese



Maja Zielke



42 **esm VOR ORT** Kontakte

esm-Büro

Römerstr. 57 · Stefanie Nolting · Telefon 9 60 30

Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr Mi. 15.30–17.30 Uhr

re-kg-marl-stadt-kirchengemeinde@ekvw.de stefanie.nolting@ekvw.de

Gemeindemanagerin/Geschäftsführung

Julia Beckmann · Römerstr. 57

Telefon 96 03-16 · Mobil (0171) 6 22 86 85

julia.beckmann@ekvw.de

Vorsitzende des Presbyteriums

Pfarrerin Daniela Kirschkowski · Römerstr. 57 Telefon 2 02 26 60

Evangelische Friedhöfe

www.evangelische-friedhoefe-marl.de

Friedhofsverwaltung Römerstr. 57

Susanne Werner · Telefon 96 03 13

susanne.werner@ekvw.de

Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr Mi 15 30–17 30 Uhr

Johanneskapelle

Ovelheider Weg/von-Flotow-Str. · Lenkerbeck

Kolumbarium Christuskirche

Lipper Weg 115 · Marl-Drewer

Das kleine Café

Ovelheider Weg 140 Di. 14.30–17.00 Uhr

Bezirk WEST

Gemeindezentrum Dreifaltigkeitskirche

Brassertstr. 40-42 · Brassert

Pfarrerin Kirsten Winzbeck

Telefon 3 80 22 35 \cdot Budapester Str. 16

kirsten.winzbeck@ekvw.de

Pfarrerin Sabine Bärenfänger

Telefon 8 09 17 89 · Von-Schwind-Str. 23 sabine.baerenfaenger@ekvw.de

Pfarrer Thomas Luther

Telefon (0 23 61) 9 07 27 73 thomas.luther@ekvw.de

Vikar Christoph von Engelhardt

christoph.sass@ekvw.de

Gemeindebüro WEST

Römerstr. 57

- Zeiten siehe esm-Büro -

Telefon 96 03 11 · ludmilla.busch@ekvw.de Telefon 96 03 14 · verena.schulte@ekvw.de

Küster

Andreas Bernstein · Mobil (0175) 9 40 14 98

Familienzentrum "Himmelszelt"

Schachtstr. 104 · Telefon 6 34 77

Leitung: Iris Herrmann

Kindergarten "Marlino"

Brassertstr. 36 · Telefon 3 84 13 38

Leitung: Stefanie Kayma

Café "Leuchtturm"

Brassertstr. 40 · Telefon 3 83 69 49

Di. 14.00–17.00 Uhr

Mo., Mi. + Fr. 9.00–12.00 Uhr

Café Welcome im Café Leuchtturm Beratung und Hilfe für Geflüchtete

Do. 17.00-18.30 Uhr

Bezirk MITTE

Gemeindezentrum Auferstehungskirche

Westfalenstraße 94 · Drewer-Süd

Telefon 3 60 86

Nachbarschaftszentrum

Max-Reger-Str. 99 · Lenkerbeck

Pfarrer Jörg Krunke

Telefon 2 10 29 · Smetanastr. 14

Mobil (01 76) 23 51 67 15

joerg.krunke@ekvw.de

Pfarrerin Barbara Seydich

Telefon 26 85 42 · Hochfeldstr. 19

barbara.sevdich@ekvw.de

Gemeindebüro MITTE

Römerstr. 57 · Verena Schulte

- Zeiten siehe esm-Büro -

Telefon 96 03 14 · Fax 96 03 19

verena.schulte@ekvw.de

Küster

Daniel Roth · Mobil (0178) 3 35 89 75

Kindergarten "Kirchenmäuse"

Lipper Weg 115 · Telefon 6 55 00

Leitung: Kati Horbert

Kindergarten "Paul-Schneider-Straße"

Paul-Schneider-Straße · Telefon 2 96 94 90

Leitung: Melanie Habsick

Kindergarten "Regenbogen"

Westfalenstr. 84 · Telefon 3 29 71 Leitung: Claudia Springstubbe

Kindergarten "Sonnenschein"

Ringerottstr. 89 · Telefon 8 34 37 Leitung: Alina Moldenhauer

Bezirk OST

Gemeindezentrum Pauluskirche

Römerstr. 57 · Hüls · Telefon 4 62 91

Pfarrer Roland Wanke

Telefon 41 33 69 · Bachstr. 7a roland.wanke@ekvw.de

Pfarrer Siegfried Erbslöh

Mobil (01 57) 30 97 86 93

siegfried.erbsloeh@ekvw.de Pfarrerin Daniela Kirschkowski

Telefon 2 02 26 60

daniela kirschkowski@ekvw.de

Gemeindebüro OST

Römerstr. 57 · Ludmilla Busch

- Zeiten siehe esm-Büro -

Telefon 96 03 11 · ludmilla.busch@ekvw.de

Küster

Dirk Cernauskis · Mobil (01 62) 3 66 03 59

Familienzentrum "Paulinchen"

Römerstr. 57 · Telefon 4 24 78 Leitung: Sabine Meyer-Tebeek

Allgemeine Kontakte

Diakonisches Werk

Plaggenbrauckstr. 1a · Telefon 4 14 40

Diakoniestation Brassertstr. 42 · Telefon 69 99 80

Ev. Familienbildungsstätte Telefon 92 48 40

Hospizverein Marl e. V. Telefon 5 09 69 46

Kinder- und Jugendpsychiatrie in der Haard Pfarrerin Heide Gerland · Telefon 8 02-43 46

Krankenhausseelsorge Klinikum Vest

Pfarrerin Barbi Kohlhage Telefon (0 23 61) 5 68 12 90 barbi.kohlhage@klinikum-vest.de **Kirche im Stern** Di.–Fr. 11.00–14.00 Uhr, Sa. 11.00–15.00 Uhr

Marler Weltzentrum

Marler Stern · Telefon 50 22 03 Di –Do. 10–13 + 15–18 Uhr · Fr. 10–13 Uhr

esm-Jugendbüro

Präventiver Kinder- und Jugendschutz Uli Häring · Telefon 13139

RE-jugendbuero@ekvw.de

HoT "boje"/Evangelische Jugend

Martin-Luther-Str. 8 · Telefon 1 31 39 re-hot-boje@ekvw.de; Jörg Zahlmann, Christina Seifert · Telefon: (01 51) 58 71 35 62

 \rightarrow ab April 2024:

Alexandra Heinrich · Telefon: (0151) 24 1176 67

Juca Hamm Telefon 2 16 17

Offener Ganztag Harkortschule

Claudia Zahlmann · Telefon 3 84 12 31 RF-OGS-harkortschule@kk-ekyw.de

Seniorenarbeit Iris Zahlmann-Groth

Telefon 1 25 01 · iris.zahlmann-groth@ekvw.de

Telefonseelsorge (gebührenfrei) Telefon (08 00) 11 10-1 11 oder -2 22

Wiedereintrittsstelle

Brassertstr. 40 · Do. 9.00-11.00 Uhr

(zudem besteht die Möglichkeit, bei jedem Pfarrer/ jeder Pfarrerin einzutreten)

4.500

IMPRESSUM

Herausgeber

Evangelische Stadt-Kirchengemeinde Marl Thomas Luther.

Siegfried Erbslöh, Jörg Krunke

Auflage

Redaktion

Erscheinungsweise Satz & Gestaltung

Druckerei Nächste Ausgabe Redaktionsschluss

Kontakt

Thomas Luther news-media, Marl Juli-Oktober 2024 22. Mai 2024

3 Mal im Jahr

gemeindebrief@esm.de

